



**DAS JUBILÄUM –  
60 JAHRE AWG EISENACH**  
Mehr dazu auf Seite 8

# Öffnungszeiten

Montag	9:00 – 16:00 Uhr
Dienstag	9:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch	9:00 – 13:00 Uhr
Donnerstag	9:00 – 18:00 Uhr
Freitag	9:00 – 16:00 Uhr

Vorstandssprechstunde nach Vereinbarung.

Durch vorherige Terminabsprachen vermeiden Sie Wartezeiten während der Sprechzeiten.

Außerhalb der Sprechzeiten bitten wir generell um Terminvereinbarung.

**Wir sind für Sie online erreichbar:**  
[info@awg-eisenach.de](mailto:info@awg-eisenach.de)  
[www.awg-eisenach.de](http://www.awg-eisenach.de)

## Impressum

Herausgeber:  
AWG „Eisenach“ eG  
Stregdaer Allee 44 A  
99817 Eisenach

Telefon (0 36 91) 82 13-0

Gestaltung, Satz, konzeptionelle Mitarbeit:  
Werbeagentur Kleine Arche GmbH  
[www.kleinearche.de](http://www.kleinearche.de)

Druck: Druckerei Multicolor

**gedruckt auf 100% Recyclingpapier  
zertifiziert mit dem Blauen Engel**

Titelfoto: Altstadt mit Nikolaiturm und Nikolaitor von Henry Czauderna – Fotolia.com

Fotos: AWG „Eisenach“ eG, WA Kleine Arche GmbH, Fotolia.com, lstockphoto.com

Redaktionsschluss:  
18. März 2014

Die Mitarbeit der Genossenschaftsmitglieder an der Zeitung wird ausdrücklich gewünscht.

Alle Informationen, Beiträge und Anregungen fließen in die redaktionelle Arbeit ein. Aus inhaltlichen und gestalterischen Gründen behält sich die Redaktion eine Bearbeitung des gelieferten Materials vor.

# Unsere Rufnummern

**Havarie-Telefon** für Notfälle außerhalb der Geschäftszeiten

**0 800 – 82 13 800**

## Zentrale

Telefon 82 13-0, Telefax 82 13-23

## Vorstand

	Ines Hartung	
	Edgar Lautenbach	
über Vorstandssekretariat	Heike Krtschil	82 13-21

## Servicebereich Wohnungswirtschaft

Empfang/Auftragsannahme	Vera Schellenberg	82 13-10
Baubetreuung	Frank Kulinna	82 13-12
Bestandsmanagement	Volker Frase	82 13-14
Reparaturannahme (täglich ab 8:00 Uhr)	Gabriele Marbach	82 13-18
Mitgliederbetreuung	Carola Jantzen	82 13-22
Vermietung/Betreuung Studenten	Gabi Schwarz	82 13-26
Vermietung/Gästewohnungen	Sylvia Ludwig	82 13-11
Vermietung/Betreuung	Christiane Hochhaus	82 13-24
Öffentlichkeitsarbeit	Anja Jäger	82 13-36

## Buchhaltung

Hauptbuchhaltung	Iris Liebgott	82 13-25
Mietenbuchhaltung/Wohneigentum	Conny Fleischmann	82 13-16
Betriebskosten	Liane Löber	82 13-15
	Daniela Popihn	82 13-29
Finanzbuchhaltung	Bianka Brenn	82 13-17
	Beatrice Witzmann	82 13-35

# Veränderte Öffnungszeiten im Mai

Am 2. und 30. Mai bleibt unsere Geschäftsstelle für den Kundenverkehr geschlossen.





oben: Einsatz im Thälmannviertel in den 1960er Jahren und links der Neubau des Alleenhofes im Jahr 2009



## Liebe Genossenschafter, liebe Leser,

Unsere Genossenschaft wird am 19.05.2014 60 Jahre alt! Die Bilder aus der Gründungszeit erinnern uns, wie schnell die Jahre vergangen sind. 60 Jahre – das ist schon eine kleine Ewigkeit und Grund genug, dieses Jubiläum würdig zu begehen.

Wir laden alle Genossenschaftsmitglieder, Geschäftspartner und Gäste schon heute

herzlich ein, am Samstag dem 12.07.2014 ab 14 Uhr mit uns in der Wandelhalle Eisenach zu feiern. Merken Sie sich den Termin vor, wir freuen uns auf einen fröhlichen gemeinsamen Nachmittag mit Ihnen.

Aber auch am eigentlichen Geburtstag, dem 19.05.2014, wird es einen würdigen Höhepunkt geben: An diesem Tag wird die Grundsteinlegung für unseren zweiten

Neubau für betreutes Wohnen, den „Alleenhof 2“, stattfinden. Am Vormittag um 11 Uhr werden wir einige wichtige Zeitdokumente unserer Genossenschaft in einer Schatulle im Fundament des Neubaus für unsere Nachwelt versenken. Sie sind gerne eingeladen, dabei zu sein!

Nun wünschen wir Ihnen viel Spaß beim Lesen und Rätseln in unserer Zeitschrift.

Ines Hartung

Edgar Lautenbach

## Inhalt

Wohngebiet „Am Petersberg“	4	Wichtiger Hinweis für AWG-Mitglieder	10	Von der Hohen Sonne zur Mosbacher Linde	19
Neue Gästewohnung in der Stregdaer Allee 18	5	Die Zukunft beginnt jetzt	10	Wildecke Herzbube hat gestochen	20
Die Hausmeister der Genossenschaft	6	Neuer Rabattpartner der AWG	11	Skatgruppe gegründet	20
Ansprechpartner für Ihr Wohngebiet	7	Übersicht unserer Rabattpartner	11–14	Mitglieder werben!	20
Das Jubiläum – 60 Jahre AWG Eisenach	8	Neues aus Bad Berka	15	Auflösungen unserer Gewinnspiele	21
Historisch und in Verwendung – Machen Sie mit!	8	HD-Offensive bei Kabel Deutschland	16	Kinderseite	22
Die Genossenschaft braucht Sie	9	Lebendige Patenschaft mit der Mosewaldschule	18	Wir gratulieren allen Jubilaren der Monate Januar bis April 2014	23

# Wohngebiet „Am Petersberg“

In einer kleinen Reihe stellen wir unseren Lesern und Mietern Wohngebiete vor, in denen sich Liegenschaften der AWG Eisenach befinden. Dazu gehört auch das Wohngebiet „Am Petersberg“, am östlichen Stadtrand von Eisenach.

Der Petersberg ist eine Erhebung, 344 m ü. NN, die den Eisenacher Talkessel im Osten begrenzt. Nach Wikipedia hat er seinen Namen durch die ehemals am Fuße stehende Taufkirche St.-Peter. Diese soll die älteste Kirche Eisenachs gewesen sein und wird mit der Missionstätigkeit von Bonifatius in Verbindung gebracht, der im 6. und 7. Jahrhundert auch in Thüringen missionarisch tätig war. Sie befand sich in einer Siedlung nahe des Zusammenflusses von Hörsel und Nesse, hatte den Namen „Ysenach“ und hier liegen wohl auch die Wurzeln der Stadt.

Zum Rundgang im Wohngebiet bin ich mit Roland Wüstemann verabredet. Er ist seit vielen Jahren Vorsitzender des Aufsichtsrates der Genossenschaft und wohnt im Wohngebiet seit 1977. Damit gehört er zu den Mitgliedern, die vom Erstbezug über den gesellschaftlichen Umbruch, Rekonstruktion und Sanierung bis heute am Fuße des Petersberges schon einiges erlebt haben. Durch die Vereinigung u.a. der AWG Reichsbahn mit der AWG Automobilwerk Eisenach 1979 zur

AWG „Eisenach“ gehören insgesamt 10 Wohnhäuser mit 310 Wohnungen zur Genossenschaft. Im Unterschied zu später fertig gestellten Plattenbauten, besitzen Bad und Küche hier Fenster.

Die erste Sanierung fand 1995/97 statt. Erneuert wurden dabei Dächer, Fenster, Wohnungseingangstüren und eine Fassadendämmung wurde angebracht. Ab 2003 bis 2013 wurde die Rekonstruktion umfassend weitergeführt. Pro Jahr wurde ein Haus saniert. Neue und sparsamere Heizung, Sanitärinstallation mit Baderneuerung, Elektrik und auf Wunsch neue Zimmertüren, führten zu einer wesentlichen Verbesserung der Wohn- und Lebensqualität und Einsparung an Energiekosten. Das zeigt sich auch in einer sehr guten Wohnungsnachfrage in diesem attraktiven Wohngebiet, zu dem nicht nur häuslicher Komfort zählt, sondern auch gute Infrastruktur und Umfeld. Zum Bahnhof sind es zu Fuß ca.15 Minuten, Einkaufsmöglichkeiten gibt es in unmittelbarer Nähe, genauso wie Arzt und Apotheke. Die Bushaltestelle ist an der Hauptstraße. Ein Problem nennt Herr Wüstemann aber auch. Es ist schwierig, im Wohngebiet einen Parkplatz zu finden. Die neuen Plätze, die im Rahmen der Bauarbeiten geschaffen wurden, reichen noch nicht aus. Allerdings bietet das Geländeprofil hier auch nur noch



Modern sanierte Plattenbauten mit einem herrlichen Blick über Eisenach zur Wartburg

geringe Möglichkeiten. Dass man beim Blick aus dem Fenster von vielen Häusern Wartburg und Burschenschaftsdenkmal sehen kann, gibt dem Wohnstandort ein besonderes Flair.

Obwohl der Rundgang noch im Winter erfolgte, war dem herrlichen Rodelhang seine Schneebedeckung schon lange abhanden gekommen. Doch auch bei besten winterlichen Bedingungen sind am Hang wesentlich weniger Kinder in Aktion als es früher waren, berichtet Herr



Die Wohnlage am Berg direkt am Wald ist ein Paradies für Kinder, zentrumsnah und trotzdem im Grünen.





## Neue Gästewohnung in der Stregdaer Allee 18



Roland Wüstemann, Vorsitzender des Aufsichtsrates der Genossenschaft, wohnt seit 1977 im Wohngebiet.

Wüstemann. Am Spielplatz hinterm Haus treffen wir zwei Muttis, die mit ihren Kindern den Sonntag nutzen. Kinder geben einem Wohngebiet Lebendigkeit und so bleibt zu hoffen, dass mit der aufsteigenden Frühlingssonne in dem herrlichen Umfeld noch etwas Bewegung einzieht und aufkommende Frühlingsgefühle der Kinder von damals dazu beitragen, die Lebendigkeit zu erhalten.

Herzlichen Dank Herrn Wüstemann, für die Informationen und die Begleitung durch das Wohngebiet „Am Petersberg“.

*Wolfgang Klaus,  
Redaktion*



Nun ermöglicht Ihnen auch unsere neue Gästewohnung in der Stregdaer Allee 18 eine unkomplizierte und zudem gemütliche Unterbringung Ihrer Gäste. Unsere Gästewohnungen sind komplett möbliert und ausgestattet mit Kaffeemaschine, Kühlschrank, Herd und Geschirr.

Wir bitten Sie, Ihren Gästen die eigene Bettwäsche zur Nutzung zu geben, in Ausnahmen können wir aber auch die Bereitstellung durch die Genossenschaft ermöglichen, was wir Ihnen jedoch mit einem Entgelt von 5 € pro Bett berechnen müssen. Eine Endreinigung wird mit 15 € berechnet.

Wenn Sie die Wohnung am Wochenende nutzen wollen, können Sie die Schlüssel am Freitag empfangen und am Montag wieder bei uns abgeben. Die Zahlung erfolgt vor Übergabe der Schlüssel an Sie. Für die Nutzung einer Gästewohnung ist zwingend vorher Ihre Anmeldung notwendig.

### **Kosten für bis zu 4 Personen:**

Pro Nacht: 27,- €, ab der 6. Nacht: 23,- €  
Wochenendtarif: 50,- €

### **Kosten für Mitglieder anderer Genossenschaften:**

Pro Nacht: 45,- €, ab der 6. Nacht: 35,- €  
Wochenendtarif: 70,- €

**Ansprechpartner:** Frau Ludwig, Tel. 8213-11

# Die Hausmeister der Genossenschaft

Deren Chef und viel im Wohnungsbestand unterwegs, ist Frank Kulinna. Mit ihm hatte ich Gelegenheit über die Aufgabengebiete der Hausmeister zu reden, wofür sie zuständig sind und wofür nicht. Herr Kulinna ist seit 1999 für die Genossenschaft tätig. Er hat hier gelernt, seine Meisterausbildung absolviert und einige Jahre im Tochterunternehmen Haus- und Wärmedienst „Eisenach“ GmbH gearbeitet.

Schwerpunkt seiner jetzigen Tätigkeit ist die Beauftragung und Überwachung von Instandhaltungsarbeiten und der Um- und Ausbau von Wohnungen entsprechend dem Kundenbedarf. Das kann im Zusammenhang von komplexen Modernisierungen aber auch im Rahmen von Einzelaktionen zum Umbau von Wohnungen besonders hinsichtlich Barrierefreiheit für ältere Genossenschaftsmitglieder erfolgen.

In seiner Verantwortlichkeit für den Hausmeistereinsatz legt er Dienstpläne fest und koordiniert die täglichen Einsätze. Damit die Hausmeister ein breites Einsatzspektrum abdecken können, haben diese unterschiedliche handwerkliche Berufe. Herr Reissig ist Elektriker, Herr Kuttig Fachmann im Sanitär- und Heizungsgewerk und Herr Güth Maurer. Für die vielen kleinen Dinge steht Herr Hahn als Hausmeister im flexiblen Einsatz zur Verfügung. Täglich sind die Hausmeister in den Liegen-schaften der Genossenschaft unterwegs,

um neben den Kontrollen auch Wartungsarbeiten auszuführen, die Beleuchtung in Gemeinschaftsbereichen in Funktion zu halten, Türschließer einzuregulieren oder Beschriftungen zu erneuern. Sie sind die ersten Ansprechpartner der Genossenschaft für unsere Bewohner. Kleine Problemchen werden gleich behoben, wenn es in den Arbeitsablauf passt. Im Regelfall werden alle Aufträge, auch die für die Hausmeister, über die Auftragsannahme der Geschäftsstelle entgegen genommen. Hier steht den Genossenschaftsmitgliedern Frau Marbach für die Auftragsannahme zur Verfügung.

Da mein Besuch in der Geschäftsstelle der AWG geplant war, konnte ich Herrn Reissig und Herrn Kuttig persönlich kennen lernen, die im Büro von Herrn Kulinna erledigte Aufträge abrechneten und neue in Empfang nahmen. Auch hier hat die neue Technik Einzug gehalten. Aufträge werden per E-Mail auf das neue Mobiltelefon gesendet, damit noch effizienter und schneller die Hausmeister vor Ort reagieren können.

„Welche Wünsche haben Sie an die Genossenschaftsmitglieder?“, war meine erste Frage an die Hausmeister. Spontan kam hier die Antwort von Hausmeister Reissig: „Nicht genutzte Briefkästen werden von Mitbewohnern oft mit braunem Paketklebeband überklebt. Die Entfernung der



v.l. Frank Kulinna, Frank Reissig und Erich Kuttig

Kleberreste ist sehr mühselig, dabei werden die Kästen doch bei der Wohnungsrücknahme von innen gegen Posteinwurf blockiert.“ Auch Hausmeister Kuttig bleibt keine Antwort schuldig: „Keine Selbstreparaturen an gemeinschaftlichen Anlagen, das wird oft unfachmännisch und birgt Risiken für die Bewohner.“

Von einem seiner Kontrollgänge hat Herr Reissig eine Verlängerungsschnur mitgebracht – so alt wie die Genossenschaft oder Vorkriegsmodell – an einer Seite mit selbst angebautem Schukostecker. „Auf keinen Fall zulässig in öffentlichen Räumen“ sagt er „und gefährlich ist es auch“.

Wolfgang Klaus, Redaktion

## Schwerpunkte für die Arbeit der Hausmeister

1. Kontrolle der Ordnung und Sauberkeit in den Beständen. Dazu gehört auch die Überwachung der Grünlandpflege und des Winterdienstes.
2. Durchführung von Wartungsarbeiten. Das beinhaltet die Kontrolle und Betreuung der Hausanschlussstationen, das Ablesen von Verbräuchen und Umstellen von Uhren.
3. Ausführung von Reparaturen. Kleinere Reparaturen in Haus und Wohnung, für die keine Vergabe an externe Dienstleister notwendig ist
4. Vorbereitung von Wohnungsübergaben. Kontrolliert wird die technische Einrichtung, die Aktualisierung der Beschriftung von Klingelschildern und Briefkästen, das Ablesen der Zählerstände und der Austausch des Schlosses an der Wohnungstür.



oben – Matthias Güth

links – gefährliches Fundstück: Herr Reissig hält eine alte Verlängerungsschnur mit selbst angebautem Schukostecker in den Händen. Im Ernstfall kann solch eine „Bastelei“ lebensgefährlich sein.

## Ansprechpartner für Ihr Wohngebiet:

**Erich Kuttig** Untere Ernst-Thälmann-Straße, MHSt  
 Am Schleierborn  
 Elsa-Brandström-Allee  
 Rödigerstraße  
 Überm Gänsetal  
 An der Tongrube

**Frank Reissig** Zeppelinstraße  
 Fritz-Heckert-Straße  
 Stregdaer Allee / Alleenhof  
 Im Marktbörner Felde, Hinter dem Rain  
 Wilhelm-Pieck-Straße  
 Rudolf-Breitscheid-Straße  
 Ernst-Thälmann-Straße  
 Rosa-Luxemburg-Straße  
 Clara-Zetkin-Straße  
 Innenstadt

**Matthias Güth** Am Gebräun  
 Ziegeleistraße  
 August-Rudloff-Straße  
 Friedrich-List-Straße / Hellerstraße  
 Mihla / Creuzburg / Ifta  
 Wernickstraße, Herrmannstraße  
 Heinrichstraße  
 Hainweg

**Georg Hahn** im flexiblen Einsatz

**Frank Kulinna** Bauliche Veränderungen in der Wohnung  
**Gabriele Marbach** Auftragsannahme für Reparaturen

Tel. 8213-12  
 Tel. 8213-18



Foto: © Fotolia.com

## Das Jubiläum – 60 Jahre AWG Eisenach

Am **12.07.2014** feiert unsere Genossenschaft auf dem Gelände der Wandelhalle mit einem bunten Programm und vielen Künstlern Geburtstag. Alle Mitglieder mit ihren Familien sowie Partner und Freunde der Genossenschaft sind herzlich eingeladen. Auf der Bühne gibt es ein musikalisches Programm, das 60 Jahre Musik, national und international Revue passieren lässt, eine Modenschau, historisch und aktuell und verschiedene Tanzbeiträge Eisenacher Kulturgruppen.

In einem kleinen Zirkuszelt erleben Kinder ein lustiges und abwechslungsreiches Programm. Auf dem Platz stehen historische Fahrzeuge aus dem Automobilwerk und erinnern an eine Epoche des Automobilbaus in Eisenach.

Zahlreiche Partner und Vereine stellen sich mit eigenen Ständen in der Wandelhalle vor. An dieser Stelle danken wir für die zahlreichen Anmeldungen.

Gesorgt ist natürlich auch für Ihr leibliches Wohl. Bratwürste gibt es auch.

Doch darüber hinaus bieten regionale Firmen eine vielfältige Auswahl von Speisen und Getränken.

Alle Mitglieder unserer Genossenschaft erhalten im Juni eine Einladung zum Fest. Das detaillierte Programm finden sie dann auch auf unseren Aushängen in den Häusern.

Wir freuen uns sehr, mit Ihnen gemeinsam am 12. Juli 2014 unser Jubiläum zu feiern und freuen uns schon jetzt auf einen tollen Tag.



## Historisch und in Verwendung – Fotoausstellung der AWG „Eisenach“ eG

60 Jahre Genossenschaft sind schon eine Epoche. Nicht nur, dass in dieser Zeit sehr viel passiert ist, es hat sich auch sehr viel im Leben der Menschen verändert.

Trotzdem gibt es Liebgewonnenes und Bewährtes, das Jahrzehnte überstanden hat, immer noch Verwendung findet und bei vielen Mietern auch Erinnerungen weckt. Diese Sachen, wenn sie älter sind als 20 Jahre, möchten wir gerne in einer kleinen Fotoausstellung vorstellen. Sie haben eine Schrankwand aus den 70er- Jahren, das Schlafzimmer aus den 60ern, ein Küchengerät, ein Fahrrad, ein Moped, einen Rasierapparat oder andere Dinge, die Sie in Ihrem Leben nicht missen

möchten und die schon viele Jahrzehnte genutzt werden.

**Bitte senden Sie diese Fotos bis zum 26.06.2014 per E-Mail an:**

**info@awg-eisenach.de**, möglichst mit „Beweis“ für die Nutzung und es schadet nichts, wenn dieser auch humorvoll ist. Sie können auch die Daten oder gleich fertige Abzüge im Format DIN A4 in der Geschäftsstelle abgeben. Sollten Sie mit den technischen Anforderungen nicht so vertraut sein, kommt der AWG-Redakteur zum Fotografieren. Dann nennen Sie Namen, Adresse und das Objekt, damit ein Fototermin stattfinden kann.

**Fotoaktion – Machen Sie mit!**



Foto: © Andrey Kiselev - Fotolia.com

Anmerkung der Redaktion: Nicht geeignet als Hauptmotiv sind langjährige Ehepartner, da diese in den meisten Fällen nicht die Erinnerungen der Betrachter beflügeln.





Foto: © Fotolia.com

# Vertreterwahl 2015

Sie möchten verantwortungsbewusst für das Wohl der Genossenschaft eintreten und die Geschäftsführung sowie den Aufsichtsrat der AWG „Eisenach“ eG unterstützen oder Sie möchten Mitglieder der Genossenschaft als Kandidaten für die Vertreterversammlung vorschlagen?

**Dann teilen Sie uns das doch einfach mit.**

Nutzen Sie dazu die nachfolgende Erklärung oder rufen Sie uns unter der Telefonnummer

**03691/82 13 21** oder  
**03691/82 13 22** an.

Wir freuen uns über Ihr Interesse und Ihre Unterstützung.

## Die Genossenschaft braucht Sie

Eine Wohnungsbaugenossenschaft ist kein Wohnungsunternehmen wie jedes Andere. Die Mieter sind Mitglieder, sie erwerben Genossenschaftsanteile und sind damit am Unternehmen beteiligt.

Als gewählte Vertreter nehmen Sie aktiv auf alle wesentlichen Entscheidungen und die Entwicklung Ihrer Genossenschaft Einfluss und bilden die Interessenvertretung aller Genossenschaftsmitglieder.

Mit der Vertreterversammlung im Juni 2015 endet die Amtsperiode der im Jahr 2010 gewählten Vertreterversammlung. In der Wahlperiode 2014/2015 steht somit die Neuwahl der Vertreter und Ersatzvertreter an.

Die Vertreterversammlung ist das höchste Organ einer Genossenschaft. Die Vertreterversammlung erfüllt als „Delegiertenversammlung“ aller Mitglieder wichtige Funktionen und ist z.B. zuständig für die Feststellung des Jahresabschlusses und Beschlussfassung über Verlust- und Gewinnverwendung, die Wahl des Aufsichtsrates der Genossenschaft und Beschlussfassungen u.a. über Satzungsänderungen.

55 Mitglieder werden als Vertreter aller Mitglieder in die Vertreterversammlung gewählt. Außerdem ist eine ausreichende Anzahl Ersatzvertreter zu wählen.

**Wir wünschen uns interessierte Mitglieder, die bereit sind, als gewählte**

**Vertreter oder Ersatzvertreter das höchste Organ unserer Genossenschaft, die Vertreterversammlung, zu stärken und die Interessen unserer Mitglieder im Rahmen von Satzung und Genossenschaftsgesetz zu vertreten.**

## Bereitschaftserklärung

Name, Vorname

Anschrift

Telefon

Ort, Datum

Unterschrift

Ich erkläre mich als Vertreter der AWG „Eisenach“ eG für die nächste Legislaturperiode bereit.

Ich möchte einen oder mehrere Kandidaten vorschlagen:

Namen der Kandidaten



## Wichtiger Hinweis für AWG-Mitglieder

### Profitieren Sie als Kunde der AWG und EVB!

Die Eisenacher Versorgungs-Betriebe GmbH (EVB) ist seit über 20 Jahren Ihr verlässlicher Strom-, Gas- und Fernwärmeversorger vor Ort. Als regionaler Anbieter liegen der EVB die Anforderungen und Bedürfnisse der Menschen aus Eisenach und der Region am Herzen. Neben der Versorgungssicherheit sind fair kalkulierte Konditionen und ein persönlicher Kundendienst die Eckpfeiler der Unternehmensphilosophie.

So konnte die EVB trotz gestiegener Abgaben zu Jahresbeginn (Erhöhung der EEG-Umlage, die Abgabe aus dem Kraft-Wärme-Kopplungsgesetz (KWKG) sowie die Umlage für abschaltbare Lasten) die Preise für ihre Endkunden stabil halten. Profitieren auch Sie als Kunde der AWG und der EVB: Schließen Sie jetzt einen „na logo strom“-Vertrag bei der EVB ab und sichern Sie sich den 3 % Bonus auf den Arbeitspreis (netto ct/ kWh).

**Kunden der EVB, die gleichzeitig Mieter der AWG „Eisenach“ eG sind, und diesen Bonus bereits bekommen, finden auf Ihrer Abrechnung unter „Ihre Preise“ den Hinweis: „Bonus Strom WG 3 %“.**



**Eisenacher Versorgungs-Betriebe**

## Die Zukunft beginnt jetzt

### Wir bauen für Sie um!

Heller, frischer, freundlicher: Das Foyer der Eisenacher Versorgungs-Betriebe, An der Feuerwache 4, in Eisenach erstrahlt im neuen Look. Brigitte Hubrich, die seit vielen Jahren die EVB-Kunden empfängt, begrüßt und zum richtigen Ansprechpartner leitet, ist glücklich über den neu gestalteten Arbeitsplatz mit dem zentralen Empfangstresen: „Es ist viel einladender und nicht mehr so kühl.“ Überzeugen Sie sich selbst – und kommen Sie uns besuchen! Durch ein großes Leuchtelement in den Farben des Unternehmens – blau, grün und rot – können Sie unseren Eingangsbereich stadteinwärts schon aus größerer Entfernung sehen.

### E-Mobilität in Eisenach wächst

Im Elektroauto durch Eisenach und die Umgebung – das geht seit dem letzten Jahr nicht nur für Touristen und Gäste der Stadt. Auch Einheimische können die Elektromobile für einen Ausflug oder Kurztrip nutzen. Momentan parken zwei Citroen, die mit Strom fahren, am Hauptbahnhof. Die beiden Fahrzeuge, die ausgeliehen werden können, sind gut frequentiert. Ziel ist es jetzt, weitere Ladestationen zu errichten. Geplant ist eine „Tanksäule“ auf der Wartburg. Das

Forschungsprojekt „Elektromobiles Thüringen in der Fläche“ läuft seit dem Jahr 2012. Dabei soll die Elektromobilität in Thüringen insbesondere auch in den ländlichen Regionen erlebbar gemacht werden. Die EVB unterstützt das innovative Projekt.

**Tipp für EVB-Kunden:  
Testen Sie kostenlos unseren Elektrosmart und unsere E-Bikes.**

Im Firmengebäude „An der Feuerwache“ stehen verschiedene E-Bikes zum Ausleihen zur Verfügung. Diese Fahrräder haben einen Elektromotor, der die Pedalritter beim Treten unterstützt. Wer mit einem Elektrorad unterwegs ist, fährt sozusagen mit eingebautem Rückenwind, es muss aber immer getreten werden.

Nach einer kurzen Einweisung und Anmeldung kann die Fahrt beginnen. Gern können die sogenannten Pedelecs auch über das Wochenende ausgeliehen werden, so dass Sie genügend Zeit zum Ausprobieren zur Verfügung haben.

**Ansprechpartner: Sören Leinhos  
Telefon 03691 682-353**

# Neuer Rabattpartner der AWG Friseursalon „Am Wasserlauf“

**NEU**



Geführt wird der Salon von Frau Claudia Otte, die hier 2002 ihre Ausbildung begann, 2006 ihren Meister machte und 2012 das Friseurgeschäft übernommen hat. Das engagierte Team besteht aus 3 Friseurinnen. Neben den obligatorischen Friseurleistungen werden Brautfrisuren, Haarverlängerungen (auf Anmeldung), Make up und Nageldesign angeboten. Eine weitere Spezialität sind Haarkuren mit hochwertigen Inhaltsstoffen, die den Haartyp berücksichtigen. Der Salon befindet sich im Ortsteil Stregda, am Wasserlauf 5. Kundenparkplätze gibt es vor der Tür. Im Seniorenheim

„Am Alten See“, ebenfalls in Stregda, gibt es eine Filiale, in der ebenfalls Rabatt für die Mitglieder der Genossenschaft gewährt wird.

## Öffnungszeiten:

Dienstag bis Freitag 8.00–18.00 Uhr  
Samstag 8.00–13.00 Uhr

Der Frisörsalon „Am Wasserlauf“  
bietet AWG-Mitgliedern

**10 %** Rabatt auf Haarkuren.

## Übersicht unserer Rabattpartner

Bei folgenden Partnern erhalten Sie Rabatt bei Vorlage Ihrer Mitgliedskarte.



Foto: © EduWestmarcott – iStockphoto.com

### Augustiner Bräu

Spezialausschank

Georgenstraße 30 | 99817 Eisenach

Telefon: (0 36 91) 21 52 50

Web: [www.augustinerbräu.de](http://www.augustinerbräu.de)

**10 %**

Rabatt auf die Treuekarte

### Renault Steinhardt

Am alten See

99817 Eisenach-Stregda

Telefon: (0 36 91) 8 22 20

Web: [www.autohaus-steinhardt.de](http://www.autohaus-steinhardt.de)

- kostenlose Innen- u. Außenreinigung Renault- und Nissanfahrzeuge bei Jahresinspektion
- 1 x pro Jahr kostenloser Urlaubs-Sicherheitscheck für alle Renault- und Nissanmodelle
- 10 % Rabatt für alle Reparaturen, wenn Fahrzeug älter als 5 Jahre
- 10 % Rabatt beim Kauf eines Neuwagens Renault/Nissan, außer aller Dacia Modelle

### Avenida-Therme

Am Stausee Hohenfelden

99448 Hohenfelden

Telefon: (03 64 50) 44 90

Web: [www.avenida-therme.de](http://www.avenida-therme.de)

**2 €**

Rabatt auf Standardeintrittspreis

# Übersicht unserer Rabattpartner...

**20 €**

-Gutschein auf Festmoden

**50 €**

-Gutschein für Brautpaare

## Braut- und Festmoden

Sophienstraße 48  
99817 Eisenach

Telefon: (0 36 91) 21 72 14

**4,5 %**

Rabatt auf alle Arbeitsleistungen\*

\*Davon ausgenommen sind alle Notdienst-einsätze. Die Rabatte werden storniert und verfallen, wenn die Zahlungsfrist nicht eingehalten wird.

## EKO Gebäudemanagement GmbH

Ernst-Thälmann-Straße 30a  
99817 Eisenach

Telefon: (0 36 91) 82 39 11  
Web: [www.eko-gmbh.com](http://www.eko-gmbh.com)

**3 %**

Rabatt bei Einkauf und Reparaturleistungen

## Fahrrad-Service Helm

Katharinenstraße 141  
99817 Eisenach

Telefon: (0 36 91) 7 73 74  
Web: [www.fahrradservicehelm.de](http://www.fahrradservicehelm.de)

**10 %**

Rabatt auf alle Waren, außer Digitalkamera\*

\* Fotoarbeiten werden durch zusätzliche Bonuskarte günstiger.

## Foto Hartmann-Lotz

Querstraße 8  
99817 Eisenach

Telefon: (0 36 91) 20 30 65  
Web: [www.foto-hartmann-lotz.de](http://www.foto-hartmann-lotz.de)

**5 %**

auf Ware\*

\* außer bereits reduzierte Artikel und Werbeware sowie geschützte Marken

## Hammer-Fachmärkte für Ausstattung GmbH & Co KG

Neue Wiese 1 | 99817 Eisenach

Telefon: (0 36 91) 89 00 12  
Web: [www.hammer-heimtex.de](http://www.hammer-heimtex.de)

**10 %**

Rabatt auf alle PKW-Wäschen

## HME-Tankstelle

Jürgen Hausburg  
Tankstellenbetrieb, Mineralöl- und Brennstoffhandel  
Langensalzaer Str. 77 · 99817 Eisenach

Telefon: (0 36 91) 79 80 60

**10 %**

auf alle Artikel in der Filiale Marktkauf und im PEP-Markt

## Jeans Fritz

im Marktkauf / im PEP  
Mühlhäuser Straße 110 – Neue Wiese  
99817 Eisenach

Web: [www.jeans-fritz.de](http://www.jeans-fritz.de)

# ...zum Heraustrennen und Aufheben

## Living Fitness & Wellness

Frauenplan 8  
99817 Eisenach

Telefon: (0 36 91) 21 19 81  
Web: [www.living-fit.de](http://www.living-fit.de)

### 1 Monat

umsonst trainieren bei  
Abschluss Mitgliedschaft

## Malerbetrieb A & R

Johannisplatz 4  
99817 Eisenach

Telefon: (0 36 91) 73 35 91

### 10 %

Rabatt auf alle Leistungen

## Nord-Life Fitness & Freizeit GmbH

Am Gebräun 4  
99817 Eisenach

Telefon: (0 36 91) 21 46 86  
Web: [www.nord-life-fit.de](http://www.nord-life-fit.de)

### 50 %

verringertes Startpaket und  
ein Monat Gratis-Training\*

\* Bei Abschluss einer Mitgliedschaft von  
mindestens 12 Monaten.

## Optik Otto

Goldschmiedenstraße 26  
99817 Eisenach

Telefon: (0 36 91) 78 45 44  
Web: [www.optik-otto.de](http://www.optik-otto.de)

### 4 %

Rabatt bei Kauf einer Brille  
über 100 €

jährliche kostenlose Seh-  
stärkenprüfung

## Reddy Küchen & ElektroWelt

Bleichrasen 41  
99817 Eisenach

Telefon: (0 36 91) 21 44 04  
Web: [www.reddy.de](http://www.reddy.de)

### 3 %

auf alle Artikel

- Beratung vor Ort
- Angebot der Wunschküche in 3-D-Grafik
- kostenfreies Aufmaß vor Ort, Fliesen- und  
Installationsplan
- Anlieferung, Montage inkl. aller Anschlüsse

## Reprozentrum GmbH Eisenach

Mühlhäuser Str. 18  
99817 Eisenach

Telefon: (0 36 91) 7 90 60  
Web: [www.reprozentrum.de](http://www.reprozentrum.de)

\*außer Sonderarbeiten  
Digitaldruck s/w und Farbe bis 1,60 m breit,  
Kopier-, Fax- und Scanservice  
Transferdruck auf Feststoffe

### 5 %

Rabatt auf alle Dienstleistungen,  
Digitaldrucke, Transferdrucke,  
Büromaterial\*

## Sixt Autovermietung

Mühlhäuser Str. 15  
99817 Eisenach

Telefon: (0 36 91) 74 32 10  
Web: [www.sixt.de](http://www.sixt.de)

\*LKW-Tarif K3C (inkl. 100 km), L3C (inkl. 300 km),  
M3C (inkl. 500 km) – bei Rückgabe/Übernahme in  
Eisenach

Dies entspricht einem Nachlass von ca. 5–10 % auf  
den LKW-Haustarif in Eisenach. Ohne Gewähr. Tarif  
kann in besonderen Wettbewerbssituationen auch  
schon von Anfang an gewährt werden.

### Rabatt

auf den LKW-Haustarif\*

**5 %**

auf Umbaumaßnahmen

**10 %**

auf Neuanfertigungen

## Tischlerei, Mähler der Holzwurm

Schlossstr. 13  
99947 Behringen

Telefon: (03 62 54) 8 59 19

- Küchenkonzepte, Barrierefreies Leben im Alter und mit Behinderungen
- unverbindliche Beratung beim Kunden mit Mustern und 3-D-Vorstellung
- kostenfreies Aufmaß, Angebot, Arbeitsorganisation der erforderlichen Nebengewerke (Elektroinst., Wasserinst., Maler usw.)
- vorhandene Küchenmöbel individuell umbauen bzw. den Bedürfnissen anpassen
- komplette Neuanfertigung von Küchenmöbeln auf Wunsch mit entsprechenden Elektrogeräten und Extras
- Lieferung und fachgerechter Montage inkl. aller erforderlichen Anschlüsse
- Insektenschutz-Rahmen für Türen und Fenster
- Reparaturen, Maßanfertigungen aller Art

**3 %**

auf technisches Zubehör

**5 %**

auf Motorradbekleidung

## TMO-Motorradshop

Katharinenstr. 107–109  
99817 Eisenach

Telefon: (0 36 91) 21 70 71

Web: [www.tmo-motorradshop.de](http://www.tmo-motorradshop.de)

**5 %**

Rabatt auf Fernsehreparaturen  
und Neukauf

## TV Anhalt

Audio-Video-Center

Alexanderstraße 10 und 27 | 99817 Eisenach

Telefon: (0 36 91) 20 39 96

Web: [www.anhalthifi.de](http://www.anhalthifi.de)

bis zu **20 %** günstiger  
gegenüber Normaltarifen

**15 %** des ersten Jahres-  
beitrages für jede Weiteremp-  
fehlung

## TVD

Versicherungsmakler für die Wohnungs- und Immobilienwirtschaft GmbH

Regierungsstraße 58 | 99084 Erfurt

Telefon: (0361) 2 62 40-0

Web: [tvdonline.de](http://tvdonline.de)

**10 %**

auf alle freiverkäuflichen Artikel\*

\*Ausgenommen sind rezeptpflichtige Arznei-  
mittel, Rezeptzuzahlungen und -anteile sowie  
bereits reduzierte Artikel. Nicht kombinierbar  
mit anderen Rabatten.

## Wartburg Apotheke

Nordplatz 23  
99817 Eisenach

Telefon: (0 36 91) 8 98 40

Web: [www.wartburgapo.de](http://www.wartburgapo.de)

**10 %**

auf alle Leistungen

## Christian Zarate Montage & Vertrieb

Farnrodaer-Str. 8  
99842 Ruhla OT Thal

Telefon: (03 69 29) 7 96 33

Web: [www.montageservice-zarate.de](http://www.montageservice-zarate.de)



Parkplatz in der Blankenhainer Straße

## Baugeschehen Kurz & Knapp

- Auf Grund der Witterung und hoher Auftragslage der Firmen mussten die Instandsetzungsarbeiten der Eingangspodeste in der Robert-Koch-Allee 36–46 verschoben werden. Mitte März 2014 begannen die Arbeiten.
- Die Dämmungsarbeiten auf den Dachböden in der Robert-Koch-Allee werden in 2014 im Wohnblock Nr. 36–46 fortgeführt.
- In der Solesmeser Straße 52–58 wurden die baufälligen Eingangsstufen erneuert.



Die Treppenstufen in der Solesmeser Straße vor, während und nach der Sanierung

## Gewinnspielteilnahme

Unter den Teilnehmern des Weihnachts-Gewinnspiels 2013 wurde auch ein Mitglied aus unserer Genossenschaft als Gewinner ermittelt. Herzlichen Glückwunsch an dieser Stelle!

Wir wünschen auch für die künftigen Gewinnspiele allen Teilnehmern viel Glück. Attraktive Preise (z. B. REWE-Einkaufsgutschein im Wert von 25 €) sind zu gewinnen.

## IHR BEITRAG ZÄHLT!

Als Mitglied haben Sie die Möglichkeit aktiv die Geschicke unserer Genossenschaft mitzubestimmen. **Kommen Sie zur Generalversammlung am 17.06.2014** in den Zeughaussaal, Bad Berka. Beginn ist 17.00 Uhr.

## Kontakt

### Geschäftsstelle:

WBG „Stadt Bad Berka“ eG  
Blankenhainer Straße 70  
99438 Bad Berka

Telefon (03 64 58) 58 80-0  
Telefax (03 64 58) 58 80-18

info@wbg-badberka.de  
www.wbg-badberka.de

### Bereitschaftsdienst:

**0800 7058800**

Havarietelefon für Notfälle  
außerhalb unserer Geschäftszeiten.

### Öffnungszeiten:

Dienstag	9:00 – 12:00 Uhr
Donnerstag	9:00 – 12:00 Uhr 14:00 – 18:00 Uhr

## Was gibt's Neues

### Neue Havarie-Nummer

Mit Wirkung vom 01.01.2014 hat die Genossenschaft eine Hotline für Not- bzw. Havariefälle außerhalb der Geschäftszeiten sowie an Sonn- und Feiertagen eingerichtet. Ab sofort sind Not- bzw. Havariefälle außerhalb der Geschäftszeiten zu melden an die **Ruf-Nr.: 0800-7058800**

### Vorstandsveränderung

Ab 01.01.2014 ist Frau Heidrun Weber aus Altersgründen aus dem Vorstand ausgeschieden.

Als neues Vorstandsmitglied konnten wir Herrn Peter Pohle ab 01.04.2014 gewinnen.

# HD-Offensive bei Kabel Deutschland

Großformatige Flachbildfernseher laden in vielen Wohnzimmern zum gemeinsamen TV-Erlebnis ein. Einen ganz besonderen Genuss bieten dabei Sendungen in hochauflösender (HD) Qualität. Kabel Deutschland stellt Bewohnern der AWG Eisenach seit Anfang April noch mehr hochauflösendes Fernsehen bereit. Insgesamt zwölf HD-Programme von privaten und öffentlich-rechtlichen Sendergruppen hat der Netzbetreiber neu in das Eisenacher Kabelangebot aufgenommen. Damit sind jetzt sieben Dritte Programme der ARD und ein weiterer öffentlich-rechtlicher Digitalsender sowie vier private Sender zusätzlich in HD-Qualität verfügbar. Der Kabelanschluss von Kabel Deutschland bietet jetzt 13 unverschlüsselte, also ohne Smartcard empfangbare Sender in der immer beliebter werdenden hochauflösenden Qualität. In der nebenstehenden Übersicht sind alle aktuell im Eisenacher Kabelnetz verfügbaren HD-Sender aufgelistet.



Foto: © Kabel Deutschland

## Komfortabel fernsehen

Mit dem Angebot „Kabel Komfort HD“ trägt Kabel Deutschland den sich ändernden Fernsehgewohnheiten Rechnung:

Viele Zuschauer möchten unabhängig von den Sendezeiten selbst bestimmen wann sie sich eine Sendung ansehen. Der im Paket enthaltene digitale HD-Video-

## HD-Sender im Kabel Deutschland-Netz Eisenach

HD-Senderwelt		Pay-TV	
Öffentlich-Rechtliche	Privat-HD (mit Smartcard)	Premium HD (Pay-TV)	Sky
Arte HD	Disney Channel HD	13TH STREET Universal HD	Discovery HD
Bayerisches Fernsehen HD	Kabel eins HD	AXN HD	Disney Cinemagic HD
Das Erste HD	N24 HD	Cartoon Network HD	Eurosport HD
hr-Fernsehen HD	ProSieben HD	FOX HD	FOX HD
MDR HD	RTL HD	Glitz HD	NatGeo HD
NDR Fernsehen HD	RTL II HD	History HD	NatGeo Wild HD
rbb HD	RTL Nitro HD	Kinowelt HD	Sky Action HD
SWR Fernsehen HD	Sat.1 HD	Nat Geo People HD	Sky Atlantic HD
WDR HD	Servus TV HD	NatGeo HD	Sky Bundesliga HD 1
ZDF HD	Sixx HD	Planet HD	Sky Cinema HD
3sat HD	Sport 1 HD	Romance TV HD	Sky Hits HD
	Super RTL HD	Spiegel TV Wissen HD	Sky Sport HD 1
	Vox HD	SPORT1+ HD	Sky Sport HD 2
	Privat HD (ohne Smartcard)	Syfy HD	Sky Sport News HD
	HSE 24 HD	TNT Film HD	TNT Serie HD
	QVC HD	TNT Serie HD	
		Universal Channel HD	
		Premium Extra	
neu seit Anfang April 2014		Sport 1 US HD	



Recorder (HD-DVR) macht es möglich. Mit diesem Gerät sehen Sie Ihre Lieblingssendung wann Sie wollen. Der HD-DVR verfügt über einen Festplattenspeicher, auf dem bis zu 200 Stunden Fernsehen aufgezeichnet und später angesehen werden können. Überzeugend sind die erweiterten Aufnahmefunktionen und die einfache Bedienbarkeit des Geräts. Mit dem Gerät kann eine Sendung angesehen werden, gleichzeitig lassen sich bis zu drei andere Sendungen aufzeichnen. Das laufende Programm kann per Tastendruck auf der Fernbedienung angehalten und später an der gleichen Stelle weiter gesehen werden. Enthalten ist im Paket auch der Empfang der oben genannten 13 privaten HD-Sender und der digitalen Free-TV-Programme in Standardauflösung. Produkte mit zusätzlichen Abo-TV- oder HDTV-Sendern können bei Kabel Deutschland kostenpflichtig dazugebucht werden.

### HD-Empfang auch für Zweit- und Drittfernseher leicht gemacht

Der Trend zu modernen Flachbildfernsehern und zum HD-Empfang hat mittlerweile auch die Zweit- und Drittfernseher in den Haushalten erreicht. Auch hierfür bietet Kabel Deutschland ab sofort eine praktische Lösung: HD-Kunden können ohne zusätzlichen Laufzeitvertrag eine zweite und dritte Smartcard abrufen, die neben den digitalen Free-TV Sendern in SD Qualität auch die beliebten Privatsender in HD für weitere Fernseher entschlüsselt. Entsprechende

HD-Geräte, wie ein HD-Receiver und ein CI+ Modul von Kabel Deutschland, machen jeden modernen Flachbildfernseher fit für den HD-Empfang über das Kabel. Die Geräte gibt es direkt bei Kabel Deutschland – zum Kauf oder jetzt auch zur Miete für 2 Euro pro Gerät im Monat. So können in einem Haushalt gleichzeitig unterschiedliche HD-Sender angeschaut werden.

### Kompetente Beratung

Ausführliche Beratung zu allen Möglichkeiten und Produkten rund um den Kabelanschluss erhalten Sie bei Ihrem von Kabel Deutschland autorisierten Vertriebspartner:

Andreas Schmidt  
Tel.: 0176/10365553, 036254/18005  
Mail: a.schmidt@vertriebspartner-kd.de

Wir suchen:

▶ MEDIENBERATER (M/W)

als selbstständiger Unternehmer  
für die Beratung von Bestandskunden

Sie sind an einer attraktiven Perspektive/Tätigkeit im Vertrieb interessiert?

Wir bieten:

- Aktuelles Auftragsmaterial
- Attraktive Vergütung
- Fundierte Einarbeitung

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, dann rufen Sie an oder senden Sie Ihre Unterlagen gerne per E-Mail an:  
Grit Wismach, [grit.wismach@kabeldeutschland.de](mailto:grit.wismach@kabeldeutschland.de)  
bzw. telefonisch, Telefon: 0175/2216 061 oder an  
Kabel Deutschland Vertrieb und Service GmbH, Grit Wismach  
Kohlgartenstraße 11-13, 04315 Leipzig  
[www.medienberater-werden.de](http://www.medienberater-werden.de)



Kabel Deutschland

Ihr Kabelanschluss für Fernsehen, Internet und Telefon.

## Lebensmittel Trinkwasser

Als Trinkwasser ist jedes Wasser definiert, das zum Trinken, zum Kochen, zur Zubereitung von Speisen und Getränken bestimmt ist. In Deutschland kommt es meist aus dem Wasserhahn in die Wohnung und unterliegt einer strengen und stetigen Kontrolle.

Bekannt ist aber auch, dass Wasser, wenn es längere Zeit in Behältern, aber auch in der Hausleitung steht, seine Frische verliert. Dieses, so genannte Stagnationswasser, sollte nicht zur Zubereitung von Speisen und Getränken, insbesondere Säuglingsnahrung verwendet werden,

denn es könnte sich mit Inhaltsstoffen aus dem Installationsmaterial angereichert haben. Nach einer Empfehlung des Umweltbundesamtes soll Wasser, das länger als vier Stunden in der Leitung steht, nicht zur Zubereitung von Speisen und Getränken verwendet werden. Deshalb ist es besser, nach dem Öffnen des Hahnes auf frisches Trinkwasser zu warten. Man erkennt es, weil es kühler ist als das Stagnationswasser, das man besser zum Blumengießen verwendet.

*Wolfgang Klaus,  
Redaktion*



Foto: © S. Geisler - pixelio.de

# Lebendige Patenschaft zwischen der AWG Eisenach und der Mosewaldschule

Seit mehr als 10 Jahren ist die Genossenschaft mit der Mosewaldschule, die sich schräg gegenüber der Geschäftsstelle befindet, partnerschaftlich verbunden. Im Auftrag des Vorstandes besuchte ich in den Winterferien die Grundschule, um mehr über die Zusammenarbeit der beiden Partner zu erfahren. Verabredet war ich mit Frau Voigt, der Schulleiterin und Frau Quednau, einer ehemaligen Lehrerin, die seit ihrem Ruhestand im AWG-Beirat für die Kooperation mit der Schule verantwortlich ist. Im Gespräch mit den beiden Frauen konnte ich mehr über diese Bildungseinrichtung im Eisenacher Norden erfahren: Die Mosewaldschule ist seit der Wiedervereinigung eine Staatliche Grundschule mit den Klassen 1 bis 4, in denen durchschnittlich 160 Schüler, vorwiegend

16 Ländern Europas, Asiens und Afrikas. Ich staunte über eine große Weltkarte im Foyer der Schule mit den vielen gemalten Landesflaggen, die die Herkunftsländer der Familien zeigen. Dabei wurde mir bewusst, wie viele Sprachen hier gesprochen werden. Man kann sich gut vorstellen, dass die Verständigung für diese Kinder ein großes Problem ist, vor allem, wenn sie erst kurze Zeit in Deutschland leben. Für das ganze Kollegium der Schule ist es eine große Herausforderung, die deutsche Sprache so zu vermitteln, dass das gemeinsame Lernen für alle Schüler erfolgreich ist. Unterstützung bekommen sie seit über 2 Jahren von Frau Quednau, die auf Antrag der Eltern im Rahmen des Bildungs- und Teilhabepakets wöchentlich 6 Förderstunden Deutsch als Zweitsprache



oben – Ausstellung von Selbstportraits in der Schule

links – Weltkarte im Foyer der Schule: Fast ein Drittel der Schüler stammen aus 16 Ländern Europas, Asiens und Afrikas.



aus dem Wohngebiet Eisenach Nord und aus Stregda, lernen. Unterrichtet werden die Kinder von 13 Pädagogen und am Nachmittag betreuen 6 Erzieherinnen die Hortkinder. Seit Februar 2013 ist ein Schulsozialarbeiter der Caritas in der Schule tätig, der sich als Ansprechpartner um die Probleme, Sorgen und Nöte der Mädchen und Jungen kümmert und dabei hilft, so manchen Streit zu schlichten. Darüber sind alle Beteiligten sehr froh. Fast ein Drittel der Schüler stammen aus

erteilt. Seit Januar dieses Jahres übernahm Frau Beck, auch eine ehemalige Lehrerin, eine Gruppe ausländischer Kinder, um mit ihnen die Deutsche Sprache zu lernen. Frau Voigt bestätigt, dass das gemeinsame Lernen von Kindern verschiedener Nationalitäten auch den deutschen Kindern Chancen bietet. Das Interesse für andere Lebensweisen wird geweckt, sie nehmen Anteil an persönlichen Schicksalen, helfen sich gegenseitig und schließen Freundschaften.

Seit vielen Jahren beteiligt sich die AWG an Schulprojekten und unterstützt materiell und finanziell Vorhaben der Schule. So ist zum Beispiel die Teilnahme des Genossenschaftsbeirates, vertreten durch Frau Kohlschmidt, am jährlichen Lesewettbewerb zur schönen Tradition geworden. Andere Mitglieder des Beirates halfen mehrfach bei Arbeitseinsätzen zur Verschönerung des Schulgeländes. Ich erfuhr von Frau Voigt, dass der nächste Einsatz zum Frühjahrsputz am Samstag, dem 05.04.2014, im Schulgelände stattgefunden hat.

Die partnerschaftliche Zusammenarbeit zwischen Genossenschaft und Schule zeigt sich auch bei vielen Höhepunkten und Festen: So gestalteten die Schüler Programme für die Weihnachtsfeiern und Hoffeste, bastelten und malten fleißig für Ausstellungen und Basare. Im Gegenzug unterstützte die AWG die Schulfeste und die Freizeitgestaltung im Hort.

Auf die Frage, welche weiteren Möglichkeiten es für unsere Mitglieder gibt, die Schule zu unterstützen, nennt Frau Voigt drei Beispiele. Es gibt einen Förderverein der Mosewaldschule, indem die Genossenschaft auch Mitglied ist. Er unterstützt die Schule finanziell, materiell und so manches Mitglied mit persönlichem Engagement. Wer dem Verein beitreten möchte, kann sowohl ein Informationsblatt als auch ein Beitrittsformular am Empfang des Verwaltungsgebäudes der Genossenschaft erhalten. Ebenfalls am Empfang können leere Druckerpatronen, Tonerkartuschen oder alte Handys abgegeben werden. Das Recyclingsystem „Sammeldrache“, dem die Schule angeschlossen ist, honoriert das Sammeln mit Prämien für die Schule. Seit Jahren gibt die Genossenschaft ihr „Material“ an die Schule weiter.

Nutzer von Onlineshops können, wenn sie über [www.schulengel.de](http://www.schulengel.de) bestellen, einen Rabatt beanspruchen, der an die beteiligte Schule durch den Händler weitergegeben wird. Von Amazon bis Zalando sind alle führenden Onlineshops beteiligt. Das sind drei Möglichkeiten, mit kleinem Aufwand Großes zu leisten. Frau Voigt und Frau Quendnau freuen sich schon auf die Reaktion unserer Mitglieder. Dass diese kommen werden, davon bin ich überzeugt, denn man muss einfach nur wissen, wie man helfen kann.

Auf der nächsten Fahrt nach Eisenach habe ich jedenfalls einiges an Tonerkartuschen beizusteuern, denn der Sammeldrache scheint sehr gefräßig zu sein.

*Wolfgang Klaus, Redaktion*



Frau Quendnau (links) mit den Gewinnern des jährlichen Lesewettbewerbs



## Von der Hohen Sonne zur Mosbacher Linde

Wanderer kennen kein schlechtes Wetter und wenn Familie Priem sich eine Tour ausgedacht hat, dann sind die da, die immer da sind. Und das sind natur- und laufbegeisterte Damen und Herren aus unserer Genossenschaft. Am 19.2.2014 waren wir verabredet, um von der Hohen Sonne über den Drachenstein zur Mosbacher Linde zu wandern. Obwohl leicht verspätet, wurde der Reporter freundlich empfangen und los ging es Richtung Drachenstein. Eigentlich hätte im Februar hier auch ein Meter Schnee liegen können, doch in diesem Jahr ist alles anders und so ging es über leicht feuchte Waldwege Richtung erster Haltepunkt. Schnell haben sich Grüppchen gebildet, denn es gibt immer etwas zu erzählen, wenn man sich einmal im Monat zum Wandertag trifft. Am Drachenstein, den der Reporter vergeblich gesucht hat, wird Aufstellung genommen zum Gruppenbild. Wie bei jedem Gruppenfoto verstecken sich die kleinsten ganz hinten, doch mit dem organisatorischen Talent von Herrn Priem ist es schnell gelungen, eine passable Aufstellung zu finden, um jedem Teilnehmer den Blick in die Linse

zu ermöglichen. Weit und breit war an diesem Tage kein anderer Wanderer zu bemerken und so war es nicht schwer, die angetretene Formation zum Singen des Rennsteigliedes zu bewegen. Das kommt hier nicht so oft vor und deshalb hat auch die Sonne neugierig ein paar Wolken beiseite geschoben.

Nach dem „Abstieg“ vom Drachenstein ging es weiter auf dem Hauptwanderweg Richtung Mosbacher Linde.

Nun war es Zeit für den Reporter, sich zu verabschieden. Ein anderer Termin war keine Ausrede. Gern wäre ich mit der Gruppe noch weiter gelaufen. Auf jeden Fall darf ich wiederkommen, denn ich habe vorsichtshalber gefragt. Eingeladen ist übrigens jeder, der sich ein bisschen bewegen möchte. Auch wenn man zu Beginn noch keinen kennt, man verabschiedet sich später wie von guten Bekannten. Nur pünktlich sollten Sie sein, denn wer zu spät kommt, den bestraft Herr Priem mit einer Runde. Meine ist auch noch fällig.

*Wolfgang Klaus, Redaktion*



# Wildecker Herzbube hat gestochen

Dass am 11. Februar die Sonne nur marginal schien, war diesmal kein Grund Trübsal zu blasen. Schließlich hatte die Reiseleitung eine eigene Sonne gebucht, denn die Faschingsfahrt der Senioren unserer AWG ging nach Wildeck-Obersuhl, in das Haus "Sonnenhof". Ausgestattet mit mehr oder weniger närrischer Dienstkleidung, kam die Reisegesellschaft nach

dem Kaffeetrinken so richtig auf Touren. Die 2-Mann-Kapelle des Hauses stiftete an zum Mitsingen, Schunkeln und Tanzbeinschwingen.

Als Höhepunkt der lustigen Ausfahrt kam der Überraschungsgast Wolfgang Schwalm. Die Meisten kennen ihn als Stimmungskanone der Wildecker Herz-

buben. Sein Auftritt brachte den Saal so zum Toben, dass nicht wenige Senioren am nächsten Tag von vielen Klatschen Muskelkater hatten. Zum Schluss dieser gelungenen Veranstaltung gab es noch Autogramme vom Buben, ein schmackhaftes Abendessen und so traten alle Teilnehmer sehr zufrieden die Heimreise an.



## Skatgruppe gegründet

Am 14.11.2013 hat sich die Skatgruppe „BUBE“ gegründet. Wer Lust hat mitzumischen, kann sich bei Herrn Priem unter 03691/611545 melden.



## Mitglieder werben!

Empfehlen Sie Ihre AWG weiter oder suchen Sie sich Ihren Nachbarn selbst aus – es lohnt sich.

Werben Sie Freunde, Bekannte oder Verwandte und freuen sich auf einen Gutschein.

### Bedingungen

- Sie sind Mitglied der AWG
- geben Sie uns über Ihren Geworbenen Bescheid
- Geworbener wird Mitglied der AWG

### Ihre Belohnung

Bei einer 1- bis 2-Raum-Wohnung erhält das werbende Mitglied 25,00€ und ab einer 3-Raum-Wohnung 50,00€. Die Auszahlung erfolgt nach 3-monatigem vertragsgemäßen Bestehen des Nutzungsverhältnisses. Ausgenommen sind zimmerweise Vermietung/Wohngemeinschaften.

### Senden Sie uns Ihre Empfehlung.

Geben Sie bitte Ihren sowie den Kontakt des neuen Mitglieds an.  
AWG „Eisenach“ eG · Stregdaer Allee 44 A · 99817 Eisenach

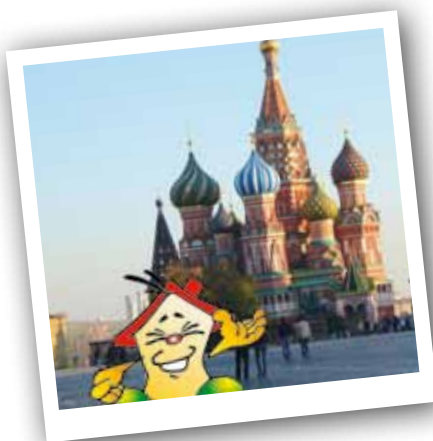
**AWG**  
„EISENACH“ eG

# Auflösungen unserer Gewinnspiele

Wir möchten uns an dieser Stelle bei allen Lesern für ihre Teilnahme an unseren Gewinnspielen bedanken.

Unter den richtigen Einsendungen unseres Sudoku-Rätsels wurden Karin Waßmann, Herrmann Spörer und Renate Stöhr ausgelost. Sie konnten sich über einen Gutschein von Hammer im Wert von 25,-, 20,- oder 15,- Euro freuen.

Unser Maskottchen Klaus war auch wieder auf Reisen. Das Urlaubsfoto, das in der Ausgabe Dezember 2013 veröffentlicht wurde, schickte er uns aus Moskau. Hans-Günther Bleil und Uta Schneider erkannten die Basilius-Kathedrale.



Überwältigend waren Ihre Zuschriften auf unser großes Weihnachtsgewinnspiel. Die richtigen Lösungen lauten:

4	2	3	5	6	7	8	1	9
6	1	9	2	3	8	4	5	7
7	5	8	4	1	9	2	3	6
3	4	1	8	7	2	6	9	5
8	7	2	6	9	5	1	4	3
9	6	5	1	4	3	7	2	8
5	9	4	7	8	1	3	6	2
2	8	6	3	5	4	9	7	1
1	3	7	9	2	6	5	8	4

1 c, 2 b, 3 c, 4 a, 5 a, 6 c, 7 b

Die Glücklichen Gewinner finden Sie in der unten stehenden Übersicht.

Maria Barth – Hammer-Gutschein im Wert von 10 €

Ursula Bauer – Augustiner Bräu-Gutschein

Karin Börner – Wochenende in einer Gästewohnung des AWG

Sebastian Brandt – Gerätetraining im Nord-Life

Doris Endlein – Hammer-Gutschein im Wert von 10 €

Ernst Hollitzer – Einkaufsgutschein für REWE in Bad Berka

Gudrun Knierim – Augustiner Bräu-Gutschein

Regina Lackner – Hammer-Gutschein im Wert von 10 €

Verena Niebisch – Gutschein für die Avenida-Therme

Wolfgang Pflanzel – Hammer-Gutschein im Wert von 10 €

Manuela Redetzke – 5 Sauna-Besuche im Nord-Life

Leonora Rinck – Gutschein für Optik Otto

Lieselotte Ritter – Gutschein für Optik Otto

Ingrid Schleifer-Wuth – Hammer-Gutschein im Wert von 10 €

Jürgen Siegling – Hammer-Gutschein im Wert von 10 €

Ingrid Steinkamp – Einkaufsgutschein für Marktkauf

Karin Topf – Einkaufsgutschein für REWE in Bad Berka

Edith Treichel – Blutdruckmessgerät

Rosemarie Wehner – Hammer-Gutschein im Wert von 10 €

Gerald Zellmann – Gutschein für die Avenida-Therme

## Sudoku

	5	4		7				8
	2		8		5			
8	7					3	5	
7		9	5	2	8	6		
			9		7			
		2	4	1				9
	9	8		5			1	
			3	9	4		8	
5				8		9	6	

### Mitmachen und Gewinnen:

Senden Sie das ausgefüllte Zahlenrätsel bis zum

30. Mai 2014 an:

AWG „Eisenach“ eG

Stregdaer Allee 44A,

99817 Eisenach

Redaktion „AWG Kontakt“ z. Hd. Frau Jäger oder

per E-Mail an:

info@awg-eisenach.de

Kennwort: „Sudoku“

Wir verlosen für die richtigen Antworten 3 Preise.

Die Gewinner werden in der nächsten Ausgabe der Mitgliederzeitung veröffentlicht. Die Teilnahme am Gewinnspiel ist nur einmal möglich. Sachpreise können nicht mit Geld verrechnet werden. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



## Klaus geht auf Reisen

Ferienzeit ist Reisezeit. Unser Maskottchen Klaus hat sich auf den Weg quer durch Europa gemacht und schickte uns dieses Foto.

**Wo hat sich Klaus fotografieren lassen?** Sendet eure Antworten bis zum 30. Mai 2014 an AWG „Eisenach“ eG, Stregdaer Allee 44A, 99817 Eisenach, Redaktion „AWG Kontakt“, z. Hd. Frau Jäger oder per E-Mail an [info@awg-eisenach.de](mailto:info@awg-eisenach.de) – Kennwort: „Rätsel“. Vergesst nicht euren Namen, Alter und die Adresse aufzuschreiben. **Für die drei schnellsten Antworten gibt es eine kleine Überraschung.**

Die Gewinner werden in der nächsten Ausgabe der Mitgliederzeitung veröffentlicht. Die Teilnahme am Gewinnspiel ist nur einmal möglich. Sachpreise können nicht mit Geld verrechnet werden. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

## Rätsel

Was ist das für ein Häuschen, ist kleiner als ein Mäuschen, darinnen wohnt ein Tier, gleich zeigt es die Hörner dir.

Lösung: Die Schnecke

# Basteltipp: Bunte Upcyclingvase



## Upcycling

Unter Upcycling versteht man das Wiederaufbereiten von nutzlosen Stoffen oder Abfallprodukten zu neuwertigen Gegenständen. Großer Vorteil des Upcyclings ist, dass für die Herstellung eines neuen Produktes die Neuproduktion von Rohmaterialien und somit auch Energieverbrauch, Umweltverschmutzung und Treibhausgasemissionen gering gehalten werden.

### Materialien:

- sauberes, von Etiketten befreites Glas (z.B. von Konfitüre, eingelegtem Gemüse oder, oder, oder...)
- Papierreste (super eignen sich Packpapier oder Geschenkpapierreste von letztem Weihnachten oder Geburtstagen)
- doppelseitiges Klebeband oder Kleber, der auf Glas haftet
- Schere

### Ablauf:



- Papier in 2–3 cm breite Streifen schneiden
- durch zwirbeln der Streifen entstehen lange Papierwürmer (wenn man jeweils ein Ende eines Wurms in den Anfang des nächsten einarbeitet, entsteht ein durchgängiger Wurm und später sind keine einzelnen Enden zu sehen)
- Glas für das Bekleben vorbereiten: doppelseitige Klebestreifen oder Kleber anbringen



- Glas auf eine Unterlage stellen, von unten an beginnen, den Papierwurm rings um anzukleben, in dichten Reihen bis zum oberen Rand fortfahren



- Überstehendes Ende abschneiden, gegebenenfalls Anfang und Ende des Wurms verkleben, um Ablösen zu verhindern



Fertig ist eine einzigartige Vase (oder ein Übertopf oder ein Behälter für Stifte, Pinsel, oder, oder, oder...)



## Wir gratulieren allen Jubilaren der Monate Januar bis April 2014

### 60. Geburtstag

Lothar Jonik  
Hans-Jürgen Jakob  
Gudrun Westphal  
Elke Bachmann  
Egon Wiedemann  
Edeltraud Ehrhardt  
Maria Goldau  
Birgit Grabowski  
Bernhard Glock  
Monika Baum  
Horst Becher  
Manfred Kirchner  
Angelika Dietzel

### 65. Geburtstag

Gisela Schwanz  
Ruth Ebeling  
Christine Drobe  
Dieter Madsack  
Roswitha Wehrfritz  
Monika Lange  
Heinrich Bergmann  
Renate Stöhr  
Roland Wüstemann  
Barbara Zamporlino  
Dieter Voigt  
Anita Glock  
Ingrid Bomberg  
Albrecht Rebhan  
Karl Fischer  
Frank Schweinsberg

Horst Nicolai  
Helga Hofmann  
Burgunde Hoffmann  
Ursula Schuchardt  
Bernd Dießner  
Bärbel Pforr

### 70. Geburtstag

Hannelore Tenner  
Rainer Fischer  
Werner Oberender  
Dietrich Rupprecht  
Karl-Heinz Walter  
Gerhard Göpel  
Uwe Endregat  
Gudrun Lessig  
Annemarie Krakow  
Helga Undi  
Helmut Schmidt  
Hannelore Martin  
Elvira Aue  
Rotraut Helga Helm  
Heidrun Straube  
Monika Lambrecht  
Heinz-Dieter Giest  
Peter Kuhn  
Joachim Hofmann  
Brigitte Eckardt  
Peter Reiff  
Annelie Kessler  
Karl-Heinz Hilger  
Joachim Pelz

Günther Böhme  
Gertraud Sippel

### 75. Geburtstag

Roswitha Prehn  
Maria Schilling  
Lothar Haugk  
Marianne Lützelberger  
Klaus Scheid  
Karl Barth  
Karl-Heinz Schmidt  
Elfriede Bachmann  
Wolfgang Schrön  
Wolfgang Grube  
Irmgard Schulz  
Hella Stahl  
Gertrud Darr  
Lothar Härtel  
Johanna Zimmermann  
Liesette Liebmann  
Roland Rommel  
Ingeborg Heller  
Gisela Lindemann  
Eleonore Thaut  
Günter Volkenand  
Gerhard Winkler  
Bruno Wartschinski  
Ingrid Heß  
Gertud Harseim  
Siegfried Kerst  
Siegmar Rainer  
Fangohr  
Horst Heinz

Ute Kaufmann  
Christa Jelinek  
Leo Fox  
Helmuth Ender

### 80. Geburtstag

Marianne Fischer  
Kurt Paetsch  
Gerhard Schmidt  
Siegfried Schöne  
Eberhard Schidlowske  
Wenzel Zapf  
Helga Franke  
Hilda Lipfert  
Rosemarie Seils  
Inge Schwanz  
Margarethe Schmidt  
Horst Henning  
Gudrun Felsberg  
Manfred Langula  
Elli Röse  
Ursula Schaller  
Henry Wiesenthal  
Walter Becker  
Vroni Göldner  
Horst Raßmann

### 85. Geburtstag

Heinz Nennstiel  
Herbert Schorneck  
Ruth Schellhardt  
Hannelore Schuemann

Hannelore Hesse  
Rudolf Heiß  
Eva Otto  
Hartmut Gernandt  
Ernst Porsche  
Gertrud Schulz  
Karl Exner  
Rudolf Scholl  
Wolfgang Wallroth

### 90. Geburtstag

Elsbeth Barthel  
Hans Lippold





Ruhla OT Thal

# Wir laden ein

zum

## 1. **AWG** Infonachmittag

am 08.05.2014 von 14.00 - 19.00 Uhr

*Wir als erfahrener Fachbetrieb für Bodenbeläge, Möbel, Sonnen - Insektenschutz, Wand- und Deckengestaltung möchten uns als verlässlichen Partner an diesem Tag vorstellen. Nutzen Sie diese Gelegenheit unser Unternehmen bei einer Tasse Kaffee und einem Stück Kuchen näher kennenzulernen.*



Exklusiv nur für **AWG** Mitglieder - **10%**  
bei Vorlage der Mitgliedskarte

Farnrodaer Straße 8 99842 Ruhla OT Thal  
Telefon 036929/ 79633  
[www.montageservice-zarate.de](http://www.montageservice-zarate.de)